

CONTENTERSTELLUNG

Bildformat: ca. 4:3
Auflösung: 480 (B) x 384 (H) Pixel

WICHTIG!!!!!!

- gezeigte Inhalte dürfen nicht zu Verwechslung mit Verkehrsleiteinrichtungen führen
- geringe Informationsdichte (keine langen Texte zur Vermeidung langer Lesezeiten)
- Videos/TV-Spots sind im Straßenraum unzulässig
- Bewegungen müssen fließend und ruhig sein
- große rein weiße Flächen oder Hintergründe sind zu vermeiden
- Flackern, schnelles rotieren, blinken, Hell-Dunkel Wechsel sind nicht erlaubt
- keine schnellen Bewegungen in Richtung Fahrbahn

Standbilder

Standbilder (Fotos, Grafiken) können in folgenden Formaten angezeigt werden, wobei ein optimales Ergebnis erzielt wird, wenn die Auflösung des Bildes mit der des Bildschirms übereinstimmt.

- JPEG
- BMP
- GIF

72 dpi sind ausreichend und empfohlen



Animationen

Animationen werden – wenn sie im richtigen Seitenverhältnis vorliegen – unabhängig von der Auflösung bildschirmfüllend dargestellt. Das optimale Ergebnis wird erzielt, wenn die Bildschirmauflösung und die Auflösung der Animation übereinstimmen.

Flash wird bis Version 9 unterstützt. Folgende Hinweise sollten beachtet werden:

- Die Abspieldauer des Flash-Films wird an der Anzahl der Frames in der `_root` Zeitleiste ermittelt. Die `_root` Zeitleiste muss so viele Frames haben, wie der Flash-Film sichtbar sein soll.
- Es dürfen keine externen Elemente vom Flash-Film geladen werden. (andere swf's, Bilder, Filme, Sounds, ...).
- Darstellung dynamisch übermittelter Daten (zB Nachrichten, Wetter, ...) kann nach Rücksprache ebenfalls realisiert werden
- Zur richtigen Darstellung der Animation muss eine der zwei Bedingungen erfüllt sein:
 - Im `_root` des Flash-Films muss ein movieclip mit dem namen „mask“ vorhanden sein. Dieser Movieclip muss ein Rechteck enthalten (transparent) das exakt der Größe der Stage entspricht.
 - Die Boundingbox des Flash-Films muss exakt der Größe der Stage entsprechen.
- Der Flash-Film muss als *.swf vorliegen und darf nicht als Projektor kompiliert sein.

Videoformate

Videos werden durch die Player-Software an den Bildschirm angepasst. Dies betrifft allerdings nur die Auflösung, nicht das Seitenverhältnis. Das heißt, dass Videos im Format 800:450 auf einem Bildschirm mit der Auflösung 1366:768 korrekt angezeigt werden, weil beide Formate das Seitenverhältnis 16:9 haben. Videos mit einem anderen Seitenverhältnis werden mit schwarzen Balken (links und rechts bei 4:3-Videos auf einem 16:9-Bildschirm, oben und unten bei 16:9-Videos auf einem 4:3-Bildschirm) dargestellt. Das optimale Ergebnis wird erzielt, wenn das Seitenverhältnis des Videos dem des Bildschirms entspricht.

Achtung: Manchmal liegen 16:9-Videos als 4:3-Videos mit einem schwarzen Balken oben und unten vor. Werden diese Videos in einem 16:9-Fenster abgespielt, erkennt das System nicht, dass es sich um ein 16:9-Video handelt und zeigt das Videos mit zusätzlichen schwarzen Balken links und rechts an. Das Video sieht dann wie ein verkleinert dargestelltes Video aus.

Folgende Videoformate werden unterstützt:

- MPEG1
- MPEG2
- MPEG4
- WMV (empfohlene Codecs: WM Video V9)
- MOV (empfohlene Codecs: Sorenson3, H.264 bis Version 7.55)
- AVI (empfohlene Codecs: XviD, DivX, On2 VP6, Intel Indeo)
- Flash Video (.flv) (empfohlene Codecs: on2, Sorenson)

Anmerkung: Empfohlen werden aus Performancegründen vor allem MPEG4 und WMV

Contentanlieferung

mind. 3 Werktage vor Kampagnenbeginn